

Sommerreihe im Kulturkaffee

Drei Abende mit Chanson, Musikgeschichten und Kabarett prägen das Sommerprogramm bei Rautenkranz

ISERNHAGEN (r/bs). Das KulturKaffee Rautenkranz in Isernhagen setzt auch in diesem Jahr seine Sommerreihe fort. Bereits zum 21. Mal haben Karin und Stefan Rautenkranz ein Programm zusammengestellt, das sich an alle richtet, die die Ferienzeit zu Hause verbringen und dennoch Kultur erleben möchten. Im Juli stehen an drei Abenden Chanson, Musikgeschichten und politisches Kabarett auf dem Programm.

Den Auftakt bildet am Freitag, 10. Juli, ab 20 Uhr die Isernhagen-Premiere von „Dudel singt Knef – Eine Stunde mit Hildegard Knef“. Die Diseuse Alix Dudel widmet sich gemeinsam mit Pianist Thorsten Larbig dem Werk von Hildegard Knef. Im Mittelpunkt stehen deren Chansons, die bis heute zu den bekanntesten deutschsprachigen Liedern zählen. Ergänzt werden die musikalischen Darbietungen durch kurze Lesungen aus Knefs autobiografischem Werk „Der geschenkte Gaul“, ihrer Biografie sowie ihrem Gedichtband. Alix Dudel hat Lieder der vielseitigen Künstlerin bereits seit Jahren in verschiedenen Programmen interpretiert. In Isernhagen präsentiert sie nun erstmals einen Abend, der sich ausschließlich Hildegard Knef widmet. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 25 Euro, an der Abendkasse 30 Euro.

Weiter geht es am Donnerstag, 23. Juli, ab 20 Uhr mit Uli Kniep und seinem Programm „Music was my first love“. Der langjährige Musikredakteur, Reporter und Moderator – unter anderem bei radio ffn, Radio 21 und seit vielen Jahren beim NDR – erzählt von Begegnungen mit internationalen Rockgrößen und von Reisen zu Konzerten rund



Die Diseuse Alix Dudel ist am 10. Juli zu Gast im Kulturkaffee Rautenkranz.
Foto: privat

um die Welt. Kniep berichtet unter anderem von Interviews mit Eric Clapton, Rod Stewart, Tom Jones und David Bowie sowie von Konzertbesuchen bei Bands wie den Rolling Stones, U2, Pink Floyd oder den Scorpions. Dabei verbindet er persönliche Erinnerungen mit Fotografien, die während seiner journalistischen Arbeit entstanden sind. Karten kosten im Vorverkauf 15 Euro und an der Abendkasse 20 Euro.

Den Abschluss der Sommerreihe gestaltet am Freitag, 24. Juli, ab 20 Uhr der Kabarettist Ingo Borchers mit seinem aktuellen Soloprogramm „Zeichen & Wunder“. Darin setzt sich der Bielefelder mit gesellschaftlichen Entwicklungen auseinander und fragt, wie Zuversicht in einer Zeit voller Krisen gelingen kann. Mit pointierten Beobachtungen, Humor und satirischem Blick stellt

Borchers verbreitete Denkmuster infrage und entwirft ein Plädoyer für Offenheit, Neugier und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Der vielfach ausgezeichnete Kabarettist ist seit Ende der 1990er-Jahre auf deutschsprachigen Bühnen unterwegs und arbeitet regelmäßig für den Hörfunk des Westdeutschen Rundfunks. Für den Abend werden im Vorverkauf 25 Euro, an der Abendkasse 30 Euro fällig.

Alle Veranstaltungen finden im KulturKaffee Rautenkranz, Hauptstraße 68 in Isernhagen, statt. Einlass ist jeweils ab 19 Uhr; dann besteht auch die Möglichkeit, sich vor Beginn der Veranstaltung kulinarisch auf den Abend einzustimmen. Für alle drei Termine werden Voranmeldungen und Reservierungen unter 0172/4341092 oder per E-Mail an info@rautenkranz-kultur.de entgegengenommen.



Der Kabarettist Ingo Borchers präsentiert am 24. Juli sein Soloprogramm „Zeichen & Wunder“. Foto: privat

ADFC-Radtour an die Aller

ISERNHAGEN (r/bs). Die ADFC-Ortsgruppe Isernhagen lädt für Sonnabend, 11. Juli, zu einer rund 65 Kilometer langen Fahrradtour ein. Start ist um 10 Uhr am Treffpunkt gegenüber der Kirchhorster Kirche. Die Leitung übernimmt Jürgen Helm.

Die Strecke führt über Neuwarmbüchen, Thönse und Wettmar zum Gut Rixförde im Wietzenbruch. Von dort geht es weiter an die Aller westlich von Celle und durch das Neustädter Holz zum Fuhsekanal. Eine Einkehr ist in der Waldwirtschaft „Alter Kanal“ vorgesehen. Auf dem Rückweg passieren die Teilnehmer Dasselsbruch und den Segelfluggelände Ehlershausen, wo zwischen 14 und 18 Uhr Flugbetrieb zu beobachten ist. Die Rückkehr nach Kirchhorst ist gegen 17 Uhr geplant.

Die reine Fahrzeit beträgt etwa vier bis viereinhalb Stunden. Teilnehmen können Radfahrer mit und ohne elektrische Unterstützung, die ein Durchschnittstempo von 17 bis 18 Stundenkilometern bewältigen. Gefahren wird überwiegend auf gut ausgebauten Radwegen und ruhigen Nebenstraßen. Verpflegung bringen die Teilnehmer selbst mit. Voraussetzung ist ein verkehrssicheres Fahrrad oder E-Bike.

Bei schlechter Witterung soll die Tour automatisch um eine Woche verschoben werden. Eine Anmeldung ist erforderlich und per E-Mail an jhelmkiho@kabelmail.de möglich.

Weitere Tagestouren der ADFC-Ortsgruppe Isernhagen sind für Sonnabend, 22. August, sowie im September geplant.

Sperrung wegen Kabelarbeiten

ALTWARMBÜCHEN (r/bs). Wegen Kabel- und Glasfaserarbeiten im Auftrag der Telekom Deutschland GmbH wird der Einmündungsbereich Bothfelder Straße / Königsberger Straße von Montag, 20. Juli, bis Mittwoch, 22. Juli, vollständig für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. Betroffen ist der Kreuzungsbereich auf Höhe des Rathauses und des REWE-Mark-

tes. Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle über besondere Längsabsperrrungen passieren. Die Sperrung gilt auch während der Nachtstunden. Die Baustelle wird durchgehend mit festem Absperrgerät und Sicherheitsbeleuchtung gesichert. Betroffene Anwohner werden vom ausführenden Bauunternehmen direkt informiert.

Kanalarbeiten am Immenzaun

NEUWARMBÜCHEN (r/bs). In der Straße Immenzaun in Neuwarmbüchen beginnen am Montag, 6. Juli, Bauarbeiten am öffentlichen Regenwasserkanal sowie an den dazugehörigen Anschlussleitungen. Die Arbeiten werden in offener Bauweise ausgeführt und betreffen neben dem Straßenbereich auch zwei Stichwege. Während der Bauzeit wird im Immenzaun halbseitig gearbeitet. In den beiden Stichwegen müssen Anwohner mit Ein-

schränkungen rechnen. Der fußläufige Zugang zu den Grundstücken bleibt jedoch jederzeit gewährleistet. Nach Angaben der Gemeinde Isernhagen werden die Arbeiten voraussichtlich rund zwei Monate dauern. Anschließend folgt die Sanierung des Regenwasserhauptkanals im Immenzaun in geschlossener Bauweise. Die Gemeinde bittet die Anwohner um Verständnis für die während der Bauarbeiten entstehenden Einschränkungen.

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen

So bleiben Sie beweglich und aktiv

Gelenkschmerzen gezielt behandeln

Schmerzen auf Schritt und Tritt: Mit zunehmendem Alter häufen sich auch die Gelenkbeschwerden und Bewegungen können schnell zur Qual werden. Doch gerade jetzt möchten viele nach draußen, um das schöne Wetter zu genießen! Damit sich Betroffene bestmöglich bewegen können, empfehlen unsere Experten ein natürliches Schmerzgel, das hilft – und zwar jeden Tag!

Was meist mit einem leichten Ziehen z. B. im Knie beginnt, kann sich bald zu einem anhaltenden Schmerz weiterentwickeln – vor allem bei Bewegung oder Belastung der Gelenke. Die Folge: Schmerzgeplagte bewegen sich aus Angst weniger. Doch genau das ist falsch. Denn Bewegung ist wichtig für die Gelenkgesundheit – ganz nach dem Motto: Wer rastet, der rostet. Schmerzexperten empfehlen ein natürliches Schmerzgel der Qualitätsmarke Rubaxx, mit dem Betroffene ihre rheumatischen Schmerzen lindern können.

Natürlich wirksam und gut verträglich

Der natürliche Arzneistoff in Rubaxx Schmerzgel mit dem Namen Rhus toxicodendron wirkt schmerzlindernd. So bekämpft das Gel rheumatische Schmerzen und Folgen von Verletzungen oder Überanstren-



gungen. Was Anwender besonders schätzen: Das Rubaxx Schmerzgel ist gut verträglich und kann somit auch bei wiederkehrenden Schmerzen, etwa bei chronischen Verlaufsförmungen, angewendet werden. Das Gel wird ein- bis zweimal täglich auf den zu behandelnden schmerzhaften Stellen aufgetragen.

Rubaxx Schmerzgel ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Schmerzgel
(PZN 18709526)



RubaXX

Kein Drehen mehr im Kopf?

Sanfte Hilfe bei Schwindel – für mehr Sicherheit und Lebensqualität

Schwindelbeschwerden sind eine echte Volkskrankheit. Wir erklären, wodurch Schwindel entsteht und wie natürliche Arzneitropfen namens Taumea (rezeptfrei, Apotheke) helfen können.

Wie entstehen Schwindelbeschwerden?
Chronische Schwindelbeschwerden entste-

hen häufig durch eine Störung im Nervensystem. Dadurch wird die Übertragung von Gleichgewichtsinformationen an unser Gehirn beeinträchtigt – Schwindelbeschwerden sind die Folge. Wichtig: Bei akuten, plötzlichen Schwindelbeschwerden sollte ein Arzt die Ursache abklären.



Natürliche Hilfe bei Schwindelbeschwerden

Wissenschaftler entwickelten einen speziellen Dual-Komplex, der bei Schwindelbeschwerden helfen kann. Dieser Dual-Komplex ist im natürlichen Arzneimittel Taumea enthalten. Er setzt sich zusammen aus den beiden Arzneistoffen Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Gemäß dem Arzneimittelbild kann Anamirta cocculus das Schwindelgefühl lindern. Gelsemium sempervirens kann Begleiterscheinungen wie Kopfschmerzen mildern. Die Arzneitropfen Taumea sind zudem gut verträglich, Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Für Ihre Apotheke:
Taumea
(PZN 07241184)



www.taumea.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron D1, D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

18228401_020226

Abbildung Betroffenen nachempfunden

TAUMEA. Wirkstoffe: Anamirta cocculus D1, D4, Gelsemium sempervirens D1, D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing